

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1899-1900**

14.10.1899



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 14. Oktober 1899.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung.

## Die Schmetterlingsflucht.

Komödie in vier Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

### Personen:

Frau Hergentheim, Steuerinspektorswitwe . . . . .	Marie Schmidt.
Else, verw. Frau Schmidt, } ihre drei Töchter . . . . .	} Ottilie Gerhäuser.
Laura, } . . . . .	} Maria Eisenhut.
Rosi, } . . . . .	} Alwine Müller.
Wilhelm Vogel, Apothekerlehrling, ihr Nefte . . . . .	Hermann Benedict.
Winkelmann . . . . .	Wilh. Wassermann.
Max, sein Sohn . . . . .	Siegfried Heinzl.
Richard Kessler, Handlungsreisender . . . . .	Hugo Höcker.
Dr. Kosinsky, Oberlehrer . . . . .	Wilhelm Kempf.
Ein Komptoirdiener . . . . .	Emil Hunkler.

Ort: Berlin. Zeit: Die Gegenwart.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von drei Monaten.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.  
Kasseneröffnung: halb 7 Uhr.

### Kleine Preise:

Balkon - Fremdenloge	I. Abt. 5 Mk. — Pfg.	Sperrsitze . . .	I. Abt. 3 Mk. — Pfg.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. — Pfg.
II. " 4 Mk. — Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " — Mk. 70 Pfg.	
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 Pfg.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — Pfg.	I. " — Mk. 60 Pfg.	
II. " 3 Mk. — Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " 2 Mk. 50 Pfg.	II. " — Mk. 50 Pfg.	
Logen 1. Rangs	I. " 4 Mk. — Pfg.	2. Rang Seite	I. " 2 Mk. 50 Pfg.	2. Rang Stehplatz . . .	1 Mk. 50 Pfg.
II. " 3 Mk. 50 Pfg.	II. " 2 Mk. — Pfg.	II. " 2 Mk. — Pfg.	II. " 2 Mk. — Pfg.	3. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 50 Pfg.
Balkon . . .	I. " 4 Mk. — Pfg.	3. Rang Mitte	I. " 2 Mk. — Pfg.	4. Rang Mitte Stehplatz	— Mk. 40 Pfg.
II. " 3 Mk. 50 Pfg.	II. " 1 Mk. 50 Pfg.	II. " 1 Mk. 50 Pfg.	II. " 1 Mk. 50 Pfg.	4. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 30 Pfg.
2. Rang Mitte	I. " 3 Mk. 50 Pfg.	3. Rang Seite	I. " 1 Mk. 20 Pfg.		
II. " 3 Mk. — Pfg.	II. " 3 Mk. — Pfg.	II. " 1 Mk. — Pfg.	II. " 1 Mk. — Pfg.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 15. Oktober. Dritte Vorstellung außer Abonnement.

Tristan und Isolde. In drei Aufzügen von Richard Wagner.

Samstag, den 14. Oktober 1899.

7. Vorstellung ausser Abonnement

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in drei Akten. Text und Musik von Albert Lortzing.
Musikalische Leitung: Bernhard Tittel. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt . Hans Keller.
Marie, seine Tochter . . . . . Aurelie Noë.
Graf von Liebenau, Ritter . . . . . Hans Pokorny.
Georg, sein Knappe . . . . . Hans Bussard.
Adelhof, Ritter aus Schwaben . . . . . Karl Nebe.
Irmentraut, Stadinger's Base . . . . . Christine Friedlein.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager . . . . . Wilhelm Beyer.
Ein Geselle . . . . . Rudolf Bösch.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Knappen. Ritterfrauen.
Pagen. Herolde. Reisige. Volk.

Der Verkauf der Eintrittskarten, Zettel und Textbücher findet am Freitag und Samstag von 2-4 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Table with 2 columns of seating prices: Fremdenloge (7 M. - Pf.), 1. Rang Loge (6 " - "), Amphitheater (6 " - "), Sperrnitz I. Abthl. (5 " - "), Sperrnitz II. Abthl. (4 " 50 "), Parterre-Loge (5 M. - Pf.), 2. Rang Loge (2 " 50 "), 3. Rang Loge (1 " 50 "), Stehplatz im 2. oder 3. Rang (1 " - "), Gallerie (- " 60 ").

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Einzelne Plätze der 1. Rang Logen werden erst von 2 Uhr Nachmittags des Vorstellungstages an abgegeben.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch, den 18. Oktober 1899: Achte Vorstellung ausser Abonnement.